

**zu § 2 Abs. 2 der Rechtsverordnung  
des Regierungspräsidium Stuttgart  
vom 25. September 1979  
Nr. 51 – WR VI 12/16  
zum Schutz der Wassergewinnungsanlage  
Mahdental im Gewann Rotwildpark,  
Gemarkung Vaihingen, Stadtkreis Stuttgart**

Fassung Mahdentalquelle

I. Fassungsbereich (Schutzzone I) – im Plan rot angelegt –

Zum Fassungsbereich der Mahdentalquelle gehört eine auf Höhe des Flurstücks Nr. 6633 k südlich an die Glems angrenzende ca. 40 x 40 m große Teilfläche des Flurstücks Nr. 6632 Gewann Rotwildpark, Gemarkung Vaihingen, Stadtkreis Stuttgart.

II. Engere Schutzzone (Zone II) – im Plan gelb angelegt –

Die Grenze der engeren Schutzzone verläuft im Uhrzeigersinn im Norden: ab dem Kreuzungspunkt der Glems mit der Gemarkungsgrenze entlang der Gemarkungsgrenze Gerlingen / Vaihingen, durch die Flurstücke Nr. 6644 k, 6632 c und 6633 h parallel zu dem südlichen Fahrbahnrand der Hauptstraße Nr. 5 – Mahdentalstraße – im Abstand von 20 m bis zum Westrand des Feldwegs Nr. 338 – Büsnauer Weg;  
im Osten: entlang der Westseite des Feldwegs Nr. 338 bis 20 m vor der Einmündung in die Hauptstraße 5/1 – Magstadterstraße, Gemarkung Vaihingen, Stadtkreis Stuttgart;  
im Süden: von der Westseite des Feldwegs Nr. 338 parallel zum nördlichen Fahrbahnrand der Hauptstraße Nr. 5/1 im Abstand von 20 m bis zum Ostrand des Feldwegs Nr. 337, Gemarkung Vaihingen, Stadtkreis Stuttgart;  
im Westen: entlang der Ostseite des Feldwegs Nr. 337 und des Flurstücks Nr. 6530 bis zu Gemarkungsgrenze Gerlingen/Vaihingen und dieser entlang bis zur Kreuzung mit der Glems, Gemarkung Vaihingen, Stadtkreis Stuttgart.

III. Weitere Schutzzone (Zone III A und III B)

A. Zone III A – im Plan dunkelgrün angelegt –

Die Zone III A schließt an die engere Schutzzone an und verläuft:  
im Norden: ab der Gemarkungsgrenze Leonberg/Vaihingen entlang des südlichen Ufers von Bach – Nr. 4 – Glems – Gemarkung Gerlingen bis zur Gemarkungsgrenze Gerlingen/Vaihingen, entlang dieser, durch die Flurstücke Nr. 6633 k, 6632 c und 6633 h parallel zum südlichen Fahrbahnrand der Hauptstraße Nr. 5 – Mahdentalstraße – im Abstand von 20 m bis zum Westrand des Feldwegs Nr. 338 – Büsnauerweg, diesem entlang bis zur Glems, von dort entlang dem südlichen Ufer des Bachs Nr. 12/2 bzw. Nr. 4 – Glems – bis zur Einmündung des Bachs Nr. 15 – Bandtälesbach, Gemarkung Vaihingen, Stadtkreis Stuttgart;  
im Osten und Süden: von der Einmündung des Bachs Nr. 15 parallel zum nördlichen Fahrbahnrand der Hauptstraße Nr. 5/1 – Magstadterstraße – im Abstand von 10 m bis zur Westseite des Feldwegs Nr. 338, von dort im Abstand von 20 m bis zur Verlängerung der Begrenzungslinie Buchländerstraße, in südlicher Richtung parallel zur westlichen Grenze der Buchenländerstraße im Abstand von 10 m bis zum Nordufer des Bachs Nr. 10 – Steinbach -, diesem entlang bis zur Gemarkungsgrenze Vaihingen/Leonberg;  
im Westen: entlang der Gemarkungsgrenze Vaihingen/Leonberg geradlinig durch das Flurstück Nr. 1784, Gemarkung Leonberg bis zur Westseite des Feldwegs Nr. – ohne Bezeichnung – Gemarkung Vaihingen, entlang dieser und der Südseite des Feldwegs Nr. 177 bis zur Gemarkungsgrenze Vaihingen/Leonberg, dann entlang der Gemarkungsgrenze bis zum Bach-Nr. 4-Glems.

B. Zone III B – im Plan hellgrün angelegt –

Die Grenze der Zone III B schließt sich an die Zone III a an und verläuft:  
im Norden: ab der Buchenländerstraße parallel zum nördlichen Fahrbahnrand der Hauptstraße Nr. 5/1 – Magstadterstraße im Abstand von 20 m bis zum Westrand des Feldwegs Nr. 338, von dort im Abstand von 10 m entlang dem nördlichen Fahrbahnrand der Magstadterstraße bis zur Einmündung des Bachs Nr. 15 in die Glems;  
im Osten: entlang der westlichen Uferlinie des Bachs Nr. 15 – Bandtälesbach – bis zur Einmündung des Bachs Nr. 10 – Steinbach –;  
im Süden: entlang der nördlichen Uferlinie des Bachs Nr.10 – Steinbach –, der südlichen Uferlinie des Eissees und von dort entlang der nördlichen Uferlinie des Steinbachs bis zur Buchenländerstraße;  
im Westen: entlang der Buchenländerstraße im Abstand von 10 m westlich des Fahrbahnrandes verlängert bis zum Schnittpunkt der nördlich der Hauptstraße 5/1 gelegenen Begrenzungslinie, Gemarkung Vaihingen, Stadtkreis Stuttgart.